

Winterpause für Velogruppe 60+ Mettmenstetten

Letzte Tagestour des Jahres 2024 über dem Nebelmeer

Tourenleiter Ruedi Kessler, Fachverantwortlicher Velofahren der Pro Senectute Kanton ZH und esa-Experte Erwachsenensport, konnte 40 erwartungsvolle

Seniorinnen und Senioren begrüßen, die es sich nicht entgehen lassen wollten, die letzte Tagestour des Jahres wenn möglich über dem Nebelmeer zu genie-

sen. Um die sehr grosse Anzahl an Velofahrenden zu bewältigen, wurden vier Gruppen gebildet, die von weiteren erfahrenen Tourenleitern geführt wurden.

Nach einem Kaffeehalt in Boswil führte die Tour von insgesamt 60 Kilometer und 800 Höhenmeter auf einer längeren, aber angenehmen Steigung über Kallern nach Bettwil. Tatsächlich wurden die Teilnehmenden auf dem wunderschönen Höhenweg zum Lindenberg (Müswangen) mit Sonnenstrahlen über dem Nebelmeer verwöhnt. Nach dem obligaten Fotoshooting ging es in rasanter, aber kühler Fahrt über Beinwil, Auw und Sins zurück in die neblige Landschaft zum Mittagessen ins Restaurant Zollhuus, Hünenberg. Auf der kurzen Rückfahrt zum obligaten Schlusskaffee konnten die fitten Seniorinnen und Senioren in Erinnerungen über die 15 Tages- und fünf Halbtagestouren schwel-

gen, die 2024 unfallfrei absolviert wurden. Wobei vier Touren der schlechten Witterung zum Opfer fielen. Velofahren ist halt ein Outdoor-Sport, der von der Witterung bestimmt wird.

Ganz ohne Velofahren geht es bei der Velogruppe aber dann doch nicht. Denn es werden vom November bis März je einmal im Monat unter dem Motto «Bewegung im Spätherbst» und «Bewegung im Winter» Halbtagestouren für hartgesottene Velofreaks durchgeführt. Allerdings nur auf trockenen Wegen, aber auch bei kalten Temperaturen.

Armin Diebold

Info: <https://velogruppe-mettmenstetten.ch/>



Die Velogruppe erlebte einen wunderbaren letzten Veloausflug in diesem Jahr. (Bild zvg)